

Möbel Heinrich ermöglicht Einblicke in den Berufsalltag

Tag der offenen Tür für die Paritätische Lebenshilfe

Stadthagen. Das Einzelhandelsunternehmen Möbel Heinrich hat Mitarbeitenden aus Werkstätten der Paritätischen Lebenshilfe einen praxisnahen Blick hinter die Kulissen des Möbelhauses ermöglicht. Die Teilnehmenden erhielten eine Führung durch das Lager und durch die zum Unternehmen gehörende clevva Filiale. Zudem hatten sie die Gelegenheit, in der betriebseigenen Ausbildungswerkstatt selbst handwerklich tätig zu werden.

Das Stadthagener Einzelhandelsunternehmen Möbel Heinrich öffnete für Mitarbeitende aus Werkstätten der Paritätischen Lebenshilfe Schaumburg-Weserbergland GmbH (PLSW) einen Tag lang seine Türen. Maren Böhlke, Personalreferentin für Ausbildung und Recruiting, Jürgen Schößler, Leiter der Azubi-Werkstatt, und der Azubibeauftragte Andreas Geiger hießen die acht Mitarbeitenden der Werkstätten sowie ihre beiden begleitenden Fachkräfte für berufliche Inklusion, Frauke Lohmann und Andre Urbansky, herzlich willkommen.

Nach einer ausführlichen Lagerbesichtigung folgte eine Führung durch die clevva Filiale. Der anschließende praktische Teil in der Ausbildungswerkstatt ermöglichte es den Teilnehmenden, erste Einblicke ins handwerkliche Arbeiten zu sammeln: Die Azubis des Abschlussjahrgangs und Werkstattleiter Jürgen Schößler boten den Gästen eine Einführung in die Werkzeugkunde. Darüber hinaus konnten sie mithilfe leerer Kartons einen Lkw beladen und sich so ein Bild von Volumen und Ladungssicherung eines „3,5 Tonners“ machen.

Soziales Engagement bereichert den Arbeitsalltag

„Solche Besuche bieten den Mitarbeitenden unserer Werkstätten einen realistischen Eindruck von betrieblichen Abläufen und vermitteln zugleich praxisnahe Erfahrungen vom Arbeitsalltag eines Unternehmens“, erklärt die PLSW-Mitarbeiterin Frauke Lohmann, die bereits zum dritten Mal mit einer Gruppe bei Möbel Heinrich zu Gast war. Frauke Lohmann und ihr Kollege Andre Urbansky sind bei der PLSW im Fachdienst top-in-job tätig. Dort begleiten die beiden Menschen mit Beeinträchtigungen auf ihrem Weg in den allgemeinen Arbeitsmarkt. Dabei unterstützen sie die Werkstattmitarbeitenden nicht nur durch eine Vermittlung von Arbeits- und Praktikumsplätzen, sondern auch durch Jobcoaching während des Einarbeitungsprozesses. „17 Jahre nach der Unterzeichnung der UN-Behindertenrechtskonvention suchen wir beim Fachdienst der PLSW weiterhin nach regionalen Kontakten und Kooperationen mit Unternehmen, um Praktikums- und Arbeitsplätze zu vermitteln. Es ist sehr schön, dass uns Möbel Heinrich erneut die Gelegenheit gegeben hat, mit einer Gruppe hier hinter die Kulissen zu

Pressemitteilung

28.03.2025



blicken“, freut sich Frauke Lohmann. Auch für Möbel Heinrich stellt die Zusammenarbeit eine wertvolle Erfahrung dar: „Selbstverständlich sind solche Aktionen auch für uns eine gute Gelegenheit, unseren Arbeitsalltag durch soziales Engagement zu bereichern“, betont Maren Böhlke. Die erneute Kooperation zwei der größten Arbeitgeber im Schaumburger Land zeigt, wie Unternehmen und soziale Einrichtungen durch gemeinsame Projekte voneinander lernen und wertvolle Brücken in den Arbeitsmarkt bauen können.

Bildunterschrift Gruppenfoto:

Die beiden Fachkräfte für berufliche Inklusion Frauke Lohmann (2. Von links) und Andre Urbansky (rechts) begleiteten die Mitarbeitenden der Werkstätten. Bei Möbel Heinrich kümmerten sich Personalreferentin Maren Böhlke (3. von rechts), Andreas Geiger (2. von rechts) und Jürgen Schößler (4. von rechts), Leiter der Azubiwerkstatt, um die Gäste.

Bildunterschrift Lehrwerkstattfoto:

Die beiden Azubis Ole Blöcker (li) und Oumout Giounous (re) mit Ausbildungsleiter Jürgen Schössler informieren die Besucher von der PLSW über den richtigen Umgang mit Werkzeugen beim Möbelbau.

Verantwortlich für den Inhalt:

Möbel Heinrich GmbH & Co. KG
Katja Wiegner
Dülwaldstr. 1
31655 Stadthagen
Tel. (0 57 21) 988-206